



Bezirksversammlung Wandsbek

Vor 79 Jahren: Ein KZ mitten in Wandsbek
Einladung zur Gedenkveranstaltung Dienstag, 29. August 2023,
18.00 Uhr
Ort: KZ-Gedenkstätte Wandsbek

An der idyllisch gelegenen Wohnsiedlung „An der Rahlau“ befand sich eines der Außenlager des KZ Neuengamme, in dessen Zweigwerk von Juni 1944 bis Ende April 1945 mehr als 500 Frauen Gasmasken für das Lübecker Drägerwerk herstellen mussten. Am 29. August 1944 wurde in dem Lager die Ukrainerin Raja Ilinauk „zur Abschreckung“ gehängt. Bei der Zwangsarbeit war ihr eine schwere Gussform heruntergefallen, was von der SS als „Sabotage“ angesehen wurde. Wir laden deshalb seit vielen Jahren am 29. August zu einer Veranstaltung im Gedenken an die Opfer des KZ Wandsbek ein.

Begrüßung: André Schneider (Vorsitzender der Bezirksversammlung Wandsbek)

Beitrag: Karin Heddinga, Sandra Wachtel, Susanne Wald: Lesung aus Berichten ehemaliger Häftlinge über die Arbeitsbedingungen im KZ Wandsbek, vom Verhalten der SS-Aufseherinnen und von der Einstellung der deutschen Zivilarbeiter.

Musikalische Begleitung: Oles Volinchik (in der Ukraine geborener jüdischer Musiker)

...bringt eine Rose mit...

Ort: Ahrensburger Straße 162, 22045 Hamburg

Anfahrt: U1 Wandsbek Markt, Bus 9, Zugang über Nordmarkstraße oder über den Parkplatz von McDonalds, Ahrensburgerstraße